

ESV-Info

Eisenbahner Turn- und Sportverein Weil am Rhein 1926 e. V.



Nr. 3 / November-Dezember 2012

Liebe ESV-ler, liebe Sportkameradinnen, liebe Sportkameraden

Präsident Hans Peter Schmitz hat das Wort:

es ist wieder einmal so weit, das neue ESV Info liegt vor.

- a) Kurz nach dem Erscheinen unseres letzten ESV Info hatten wir alle Mitglieder, Freunde und Verwandte zu unserem Sommerfest am 14.07.2012 eingeladen. Leider mussten wir auch diesmal die Erfahrung machen, dass trotz unserer Aufrufe und Hinweise auch in diesem Jahr wieder nur ein enttäuschender Besuch zu verzeichnen war.

Für alle Organisatoren und Helfer war es eine weitere bittere Erfahrung. Leider!!!
Woran liegt es?

War der Zeitpunkt falsch gewählt? Ist das abteilungsübergreifende Interesse zu gering oder besteht evtl. kein Bedarf an gemeinsamen Festen?

Liegt es an den vielfältigen Freizeitangeboten, denen wir alle gegenüberstehen?

Eine Änderung und damit eine Verbesserung wäre jedoch nur dann möglich, wenn hier ein entsprechendes Echo bzw. Feedback an uns herangetragen wird. Ich möchte deshalb nochmals jedes Mitglied bitten und dazu ermutigen, uns zu diesem Sommerfest entsprechende Hinweise und Informationen zu geben.

- b) Ein weiteres aktuelles Thema ist die Teilnahme von Sportlern an den Angeboten des ESV Weil am Rhein.

Grundsätzlich gelten alle vom ESV Weil am Rhein angebotenen Kurse und Sportarten nur für ordentlich angemeldete Mitglieder. Dies hat haftungsrechtliche Gründe. Sollte es bei der Ausübung der von uns angebotenen Sportarten zu Verletzungen oder sonstigen Schäden kommen, sind nach Rücksprache mit unserem Versicherer ausschließlich die gemeldeten Sportler und Mitglieder versichert. Dies gilt auch für eventuelle Ansprüche gegen Übungsleiter und Trainer.

Um das Risiko für die Übungsleiter und Trainer zu minimieren, möchte ich deshalb nochmals alle daran erinnern, neue interessierte Sportler für die Mitgliedschaft in unserem ESV zu gewinnen.

Für die stattfindenden Wettkämpfe unserer Abteilungssportler möchte ich auf diesem Wege um Zuschauer werben.

Allen Mitgliedern und Lesern unseres ESV-Info`s wünsche ich schon jetzt eine ruhige Adventszeit, ein schönes und besinnliches Weihnachtsfest sowie einen guten Start ins neue Jahr mit Gesundheit und Zufriedenheit und dass recht viele Wünsche in Erfüllung gehen.

Aus den Abteilungen

LEICHTATHLETIK

Weltmeister Franz Didio siegt weiter – mit 42,24 Meter im Diskuswurf wurde er in Ellwangen Baden-Württembergischer Seniorenmeister.

Im Weitsprung wurde er mit 4,31 Meter Zweiter und im Kugelstoßen reichte es mit 10,85 Meter zum dritten Podestplatz.

Bei den Badischen Hammerwurfmeisterschaften in Löffingen gewann Franz die Silbermedaille mit einem Wurf von 33,08 Meter.

Beim Landesturnfest in Heilbronn war er in der Altersklasse M 65 erfolgreich, Werner Funk erreichte dort einen guten siebten Platz.

Beim 87. Alterstreffen des MHTG am 16. Juni 2012 in Schopfheim gewann Werner Funk die Klasse M60, bei den M65 siegte Werner Wehrmann und verwies Franz Didio auf einen ungewohnten 2.Platz.

Bei den Badischen Mehrkampf-Meisterschaften in Achern übersprang Marius Möckel im Stabhochsprung die stolze Höhe von 3,10 Meter und erreichte einen tollen dritten Platz vor Florian Maurer.

Pia Strauß wurde in Genf zweifache U 16 Schweizer Meisterin und einmal Vizemeisterin in den Disziplinen Kugelstoßen, Diskus- und Hammerwerfen. Im Kugelstoßen erzielte sie eine persönliche Bestleistung von 12,45 Meter. Sie startete im Team der Basler Old Boys, bei denen sie seit Anfang des Jahres trainiert.

Bei den Badischen Einzelmeisterschaften der U16 in Mosbach holte Pia Strauß ein ganzes Medaillenset: 1 x Gold, 1 x Silber und 1 x Bronze in den Disziplinen Hammerwurf, Kugelstoßen und Diskus.

Bei den Nachwuchsmeisterschaften U20/U23 auf der Basler Schützenmatte verteidigen die Ullmann-Zwillinge erfolgreich ihre Titel aus dem Vorjahr.

Christopher siegte mit einem sensationellen Weitsprung von 7,59m und Jill mit einem Hammerwurf von 45,65m.

Höhepunkt der erfolgreichen Freiluftsaison waren die Vereinsmeisterschaften am 14. Oktober im Stadion im Nonnenholz.

Renovation des Kraftraumes im ESV Vereinsheim abgeschlossen

Seit Anfang September 2012 steht der Kraftraum wieder zur Nutzung bereit.

Dank dem tatkräftigen Einsatz der ESV-Jugend und einigen Aktiven strahlt der Kraftraum in neuem Glanz.

Nach sicher mehr als 35 Jahren Nutzung war unsere gute alte "Mucki-Bude" doch ziemlich verschlissen und alles andere als eine Zierde. Auf Initiative und unter Leitung von Berthold Schlageter und Joachim Duttlinger wurde die Renovierung in Angriff genommen.

Die einzige Arbeit, die nach "an Dritte" vergeben wurde, war die Bearbeitung des Parkettbodens. Zum Abschleifen, Ausbessern und neu Versiegeln war professionelles „Knowhow“ notwendig. Alle anderen Arbeiten wurden mit tatkräftiger Unterstützung der Leichtathletik-Jugend erledigt.

Damit man sich auch noch in einigen Monaten und Jahren in diesem Raum wohlfühlen kann, haben wir die Gelegenheit genutzt, den doch etwas überfrachteten Raum zu entrümpeln.

Damit schaffen wir die Basis um endlich Ordnung halten zu können und stellen gleichzeitig sicher, dass der Raum regelmäßig gereinigt werden kann.

Unser besonderer Dank gilt: Valentina Rende, Manuela Hofmeier, Fabian Lenz, Simon Schaeffer, Christian Kohler, Marius Hartbrich, Larissa Polessek, Dominique Heinemann, Florian Mauerer, Anne Langner, Marius Möckel, Elena Funk, Kevin Stücklin und Maribel Bogenschneider sowie Serge Spiess und Franz Didio.

HANDBALL

Die Hallensaison 2012/13 hat bereits Mitte September, also kurz nach den Sommerschulferien begonnen. Für den ESV gehen dieses Spieljahr elf Mannschaften in verschiedenen Spielklassen an den Start. Zusätzlich sind auch unsere Minis (Kinder bis 8 Jahre) an verschiedenen Spieltagen im gesamten Bezirk aktiv.

Überregional, d. h. auf Verbandsebene starten drei Teams und zwar die erste Herrenmannschaft sowie bei den Jugendlichen die weibliche B- und die männliche C-Jugend. Leider hat die männliche B-Jugend das Ziel, in der obersten Spielebene in Südbaden mitzumischen, nicht erreicht bzw. musste wegen Spielermangel auf ein notwendiges Qualifikationsspiel in Pfullendorf verzichten.

Wie sehen nunmehr die Ziele der einzelnen Teams aus?

Bekannterweise wurde die Sporthalle während der Sommerferien renoviert. Zunächst war geplant, diese Arbeiten mit Ende der Sommerferien abzuschließen und die Halle mit Beginn des neuen Schuljahres zu eröffnen. Leider hat das nicht geklappt und wir Handballer können erst seit dem 18. September in der einzigen für unsere Sportart spielgerechten Halle trainieren. Dies war natürlich für alle Mannschaften ein schweres Handikap, aber das Warten auf die neue Halle und damit das neue Spielfeld hat sich gelohnt. Ein großes Lob darf man den Verantwortlichen bei der Stadt für die gelungene Renovierung aussprechen. Wir Handballer haben uns sehr gefreut, dass wir endlich unsere ersten Spiele in der neuen Wettkampfstätte austragen konnten. Normalerweise sind bei solchen Arbeiten immer Zeitverzögerungen an der Tagesordnung, deshalb haben wir vorsichtshalber den ersten Heimspieltag auf das erste Oktoberwochenende gelegt. Dieser Schritt traf besonders unsere erste Herrenmannschaft, denn sie musste bis zu diesem Zeitpunkt drei Auswärtsspiele absolvieren. Durch die aus der vergangenen Spielzeit bekannte eklatante Auswärtsschwäche waren im Prinzip bereits drei Niederlagen vorprogrammiert.

Für das in der Landesliga Staffel Süd startende erste Herrenteam, konnte nach langer Suche mit Bruno Kempf ein neuer Trainer verpflichtet werden. Bruno ist Franzose, 46 Jahre alt und war langjähriger Aktiver in Mulhouse und Sélestadt, dort spielte er in der Französischen Nationalliga A, der höchsten Liga in Frankreich.

Nach Beendigung seiner Aktivzeit wechselte er in das Traineramt und hat bereits einige Erfahrungen mit Jugendmannschaften aber auch mit Aktivteams gesammelt. Die Abteilungsleitung ist überzeugt, einen kompetenten Coach gefunden zu haben, der das junge Team spielerisch und sportlich weiter formen und wieder nach oben bringen kann. Dieses Ziel ist für diese Saison zwar noch nicht vorgegeben, da die weiter verjüngte Mannschaft erst noch die notwendigen handballerischen Erfahrungen im Aktivbereich machen muss. Leider sind aus dem geplanten Kader zwei Abgänge zu verzeichnen. Marco Bödeker hat uns im Juli in Richtung Ligakonkurrent TV Brombach verlassen und der in Mannheim studierende Kevin Welte ist als rechter Flügelflitzer nicht immer einsetzbar. So können wir nur hoffen, dass die Mannschaft in dieser Runde vom Verletzungspech verschont bleibt. Das Team benötigt in jedem Falle bei den Heimspielen die volle Unterstützung der Fans und besonders dann, wenn es mal nicht so laufen sollte, wie man das in Weil bei den Heimspielen gewöhnt ist. Eine Bitte

an alle, stärkt den Jungs den Rücken, feuert sie lautstark an und verzeiht auch mal den einen oder anderen Fehler! Nicht umsonst heißt es beim Fußball, das Publikum bzw. die Fans seien der 12. Mann. Dies gilt auch bei unserem Sport; gerade durch die Unterstützung von den Rängen werden die letzten notwendigen Leistungsprozente abgerufen, was dann wieder den Fans zugute kommt und auf beiden Seiten entsprechende Zufriedenheit auslöst.

Die zweite Herrenmannschaft startet in diesem Jahr leider in der vierten und damit untersten Liga in der Spielrunde mit der Nordwestschweiz. Als klares Ziel wurde der Aufstieg in die 3. Liga ausgegeben. Ohne das schon obligatorische Verletzungspech, sollte das absolut keine Frage sein. Vom Potential her, wäre es auch kein Problem, aber das sonstige Freizeitverhalten einiger Spieler, besonders bei „fernen“ Auswärtsspielen, spielt eine zu große Rolle, so dass es eventuell mit der Vorgabe nichts werden könnte. Schauen wir mal, ob sich das in diese Spielzeit ändert. Auf jeden Fall sollten vor allem die jungen Spieler, welche in der Ersten (noch) nicht zum Einsatz kommen, verstärkt eingesetzt werden, damit sie Spielpraxis erhalten.

Das dritte Herrenteam möchte in der Seniorenrunde mit der Nordwestschweiz das Kunststück vollbringen und zum dritten Male in Folge den Meistertitel zu erringen. Neben der sportlichen Betätigung steht allerdings die Freude am Handballsport im Vordergrund.

Ebenso sieht es bei unseren Damen aus, als Plauschteam bestreiten sie in der 3. Liga nur eine halbe Spielrunde. Die Mannschaft funktioniert jedes Spiel zu einem Event um.

Nachdem sich unsere Mädchen als C-Mädchen im vergangenen Jahr in ihrem ersten Jahr in der Südbadenliga hervorragend geschlagen haben, starten sie in dieser Spielrunde als B-Mädchen ebenfalls in der Südbadenliga. Leider haben sich zwei Mädchen, die sportlich höhere Ziele haben, verabschiedet, dennoch könnte das Team in dieser Liga eine gute Rolle spielen. Das Verständnis innerhalb des Teams ist sehr gut. Zur noch besseren Teamfindung wurde ein „Wellness“-Wochenende in Titisee-Neustadt verbracht, das bei den Mädchen sehr gut ankam. Schauen wir mal, wie sich das junge Team um das Trainerteam Wolfgang Holtschlag und Svenja Bechtel in der Spielklasse mit den meist älteren Spielerinnen schlägt.

Die männliche B-Jugend startet in der Bezirksklasse Freiburg/Oberrhein und hofft mit ihrem Trainer Borko Jovicic auf ein gutes Abschneiden. Wenn bei allen Spielern der Wille zum Training und dann auch zum Mitreisen bei den Auswärtsspielen vorhanden ist, könnte ein gutes Ergebnis eingespielt werden. Immerhin konnten in das Team von der letzt jährigen C-Jugend acht Spieler integriert werden, welche bereits die großen Auswärtsfahrten gewöhnt sind. Ein Platz im vorderen Bereich der Liga wird auf jeden Fall angepeilt.

Die männliche C-Jugend spielt ebenfalls in der Südbadenliga und hat sich in diesem Jahr das Ziel gesetzt, das „Final Four“ um die Südbadische Meisterschaft zu erreichen. Das Team wurde durch den Zugang von fünf neuen Spielern, davon vier, welche im Kader für die Südbadische Auswahl stehen und daher unbedingt Südbadenliga spielen müssen, wesentlich verstärkt und stellt eigentlich eine Oberrheinauswahl dar. Die Vorbereitung wurde gut absolviert und das Erlernte muss nun in den Spielen konsequent umgesetzt werden. Das Verständnis innerhalb des Teams und auch zu den Spielern der zweiten C-Mannschaft ist sehr gut. Daher darf man von diesem Team einiges erwarten. Bereits im Juli hat die Mannschaft zusammen mit der B-Jugend ein Freizeitwochenende in Melchsee - Frutt verbracht, was ebenfalls sehr gut ankam und zu einer Verfestigung der Gemeinschaft geführt hat.

Neben der C1 nimmt auch noch eine zweite Mannschaft an der Runde teil, welche zusammen mit Schweizer Mannschaften in der U15-Promotion-Liga spielen wird. Dieses Team wird gebildet durch die meist vom Jahrgang gesehen jüngeren Spielern. Ihnen soll dadurch die unbedingt notwendige Spielpraxis vermittelt werden. Diese Saison ist als Aufbaujahr gedacht, sofern alle mitziehen und ordentlich trainieren, könnten sie im kommenden Spieljahr die jetzige C1 in der Südbadenliga beerben.

Auch zwei D-Jugendmannschaften (Alter 10-12 Jahre) nehmen am Spielbetrieb teil. Nachdem im vergangenen Jahr nur eine Mannschaft gemeldet worden ist, konnten bedingt durch einen Zulauf an Jugendlichen nach den Sommerferien, also nach dem Meldeschluss, leider nicht immer alle in den Punktspielen eingesetzt werden. Dem hat man in diesem Jahr entgegengewirkt und zwei Teams gemeldet. Trainiert und betreut werden die Jungs und Mädchen von Markus und Stefan Schön Müller. Nachdem in den letzten drei Spielrunden immer der Oberrheintitel gewonnen werden konnte, wird es in diesem Jahr sehr schwer werden, denn acht Spieler wurden altersbedingt an die C-Jugend abgegeben. Eventuell gibt es ja eine Überraschung, die Trainer und die Mannschaft arbeiten daran.

Die Jüngsten, die E-Jugend (8-10 Jahre) und die Minis (bis 8 Jahre) sind ebenfalls aktiv im Spielbetrieb, wobei die E-Jugend in Turnierform spielt und an einem Spieltag mindestens zwei Spiele mit einer Spielzeit von jeweils 2 x 15 Minuten bestreitet. Hierbei steht nicht unbedingt das Siegen im Vordergrund, was natürlich die Trainer Alf Willmann, Ines Wollschläger und Melanie Sutter erfreuen würde, sondern die Kids sollen die technischen Fertigkeiten des Handballspielens erlernen und diese dann auch in den Spielen umsetzen. In diesem Alter gelingt das mal gut und manchmal eben nicht.

Die Minis unter der Leitung von Markus Steineck und Christian Czapla nehmen generell an Spielfesten teil, die in regelmäßigen Abständen im gesamten Bezirk stattfinden. Bei diesen Events werden neben Handball auch weitere Spiele und Aufgaben angeboten, so dass die Jüngsten mit ihren Betreuern in den 2,5 Stunden voll und ganz beschäftigt sind. Damit sollen vor allem neben der Förderung der spielerischen Elemente auch die Koordination geschult werden. Das Letztere lässt die Weiler Trainer bis zum Teil hoch in die Erste teilweise verzweifeln. Eine normale Rolle vorwärts (Purzelbaum) hinterlässt da schon schwere Spuren. Als Trainer fragt man sich, was die Kinder so im Sportunterricht in der Schule machen, wenn solche im Prinzip einfache Übungen nicht mehr möglich sind! Am Computer wären diese Übungen bestimmt kein Problem!!!

Nachwuchs bei der E-Jugend und den Minis gesucht!!!

In diesen Jahrgangsstufen, also den Jungs und Mädchen bis 10 Jahre könnten wir ruhig noch etwas Verstärkung gebrauchen. Wer also Kinder in diesem Alter hat oder kennt, sollte sich die Trainings- und Übungsstunden mal ansehen und auch ausprobieren. Wem es dann Spaß macht, ist herzlich willkommen.

Schiedsrichter (Problem) dringend gesucht– noch keine Lösung in Sicht – Appell an alle Abteilungen.

Die Handballabteilung plagt aber auch noch ein weiteres Problem. Wir benötigen dringend eigene Schiedsrichter. Zurzeit stellen wir nur zwei aktive Schiedsrichter: Peter Reiche und als Gast Christian Kunath aus Lörrach. Das ist absolut zu wenig, denn pro angemeldete Aktivmannschaft ist mindestens ein Schiedsrichter notwendig. Dies konnten wir mit diesen beiden Kollegen gerade noch erfüllen, da unsere Damen auf unseren Antrag hin nicht angerechnet wurden. Wenn wir hier nicht Abhilfe schaffen können, laufen wir Gefahr, dass

Mannschaften nicht mehr zum Spielbetrieb zugelassen werden. Die Aufrufe und persönlichen Ansprachen der Abteilungsleitung in den vergangenen Jahren haben bis dato nichts gefruchtet. Spielen wollen alle, aber bekannterweise ist zu jedem Spiel auch ein Schiedsrichter notwendig! Daher wird nochmals an alle Abteilungsmitglieder appelliert, hier zu helfen!

Zudem gibt es nach jeder Spielrunde noch eine Geldstrafe wegen dem Nichterfüllen des Schiedsrichtersolls; hier zählen auch unsere Jugendteams auf Südbadenebene. Für das abgelaufene Jahr mussten wir eine Summe von mehr als 1.000 € aufbringen. Dieses Geld wäre auf jeden Fall in unsere Jugend besser investiert. Daher nochmals der Aufruf an alle, bitte helft uns. Meldungen nimmt die Abteilungsleitung gerne entgegen.

SCHIESSEN

Deutschen Meisterschaften

An den Deutschen Meisterschaften in München nahmen sieben ESV Schützen in fünf Disziplinen teil:

Mit der Luftpistole schoss Abdullah Ustaoglu 571 Ringe und erreichte den zwölften Platz.

Mit der KK-Sportpistole kam Jurij Kolbin mit 571 Ringen auf Platz 13. Sven Jülle schaffte mit 558 Ringen Platz 36 und Steffen Reumschlüssel wurde 41. mit 557 Ringen.

Die Mannschaft des ESV landete auf den sechsten Platz mit 1686 Ringen

Sportpistole 9mm Luger:

Schützenklasse :

Mit der Sportpistole wurde Steffen Reumschlüssel 53., Michael Danner erreichte den 75. Rang.

Mit der *Zentralfeuerpistole erreichte* Thomas Brunner Platz 30 und Swen Jülle den 44. Platz.

Standardpistole:

Schützenklasse: Swen Jülle erreichte den 26. Rang und auf den 31. Platz kam Christian Schebesta.

In der Altersklasse landete Thomas Brunner auf dem 9. Platz.

Die Mannschaft des ESV Weil am Rhein erzielte 1636 Ringe und erlangte den 7. Platz.

Landesmeisterschaften

Insgesamt wurden sieben Gold-, vier Silber- und eine Bronzemedailien erreicht. Sieben unserer Schützen qualifizierten sich damit für die Deutschen Meisterschaften in München.

Schwarzwald Cup

Beim Schwarzwald Cup der Südbadischen Sportschützenjugend am 22.07.2012 in Hohberg nahmen vier unserer Jugendlichen erfolgreich teil. Simon Schmitz erreichte einen hervorragenden 3. Platz in der Schülerklasse. Daniel Glenz (5. Platz), Martin Schmitz (6. Platz) und Christoph Lippert (7. Platz) starteten in der Jugendklasse. Mit der Mannschaft konnte ein 3. Platz erkämpft werden.

Altersschießen 2012

Mit sehr guten Ergebnissen warteten unserer Altersschützinnen und -schützen beim diesjährigen Altersschießen in Müllheim auf. Die Ergebnisse hierzu können auf unserer Homepage <http://www.esv-sportschuetzen.de/> eingesehen werden.

Tag der Offenen Tür – Wochenende der Schützenvereine

Im Rahmen der bundesweiten Initiative „Ziel im Visier“ hat auch unserer Abteilung am Wochenende der Schützenvereine am 06. und 07. Oktober 2012 teilgenommen und die Türen für Interessierte geöffnet. Neben Familien und Freunden unserer Mitglieder fanden auch einige ESV-Mitglieder aus anderen Abteilungen sowie Interessierte, die über die Presse von dem Wochenende erfahren hatten, den Weg zu uns. Insgesamt ein durchaus gelungenes Wochenende, das im nächsten Jahr auf jeden Fall wiederholt wird.

KEGELN

mit Spannung wurde die neue Meisterschaftsrunde von allen Keglern erwartet. Die Spielrunde begann eine Woche nach dem Altweiler Straßenfest. Einziger Wermutstropfen war allerdings die Auflösung unserer Damenmannschaft. Leider musste diese aus der Landesliga zurückgezogen werden, weil krankheitsbedingt keine Mannschaft mit sechs gesunden Keglerinnen gestellt werden konnte. Dazu kamen auch noch Urlaubsabsenzen, so dass die SG ESV Weil-A9 Malsburg nicht mehr in der Lage war, eine Damenmannschaft zu stellen. Es ist uns sehr schwer gefallen, aber es blieb uns nur diese eine Möglichkeit, die Damenmannschaft eine Woche vor Rundenbeginn abzumelden und vom Spielbetrieb zurückzuziehen. Die SG ESV Weil-A9 Malsburg nimmt in der Spielrunde 2012/2013 mit vier Herrenmannschaften teil.

Die erste Mannschaft ist relativ gut in die Saison gestartet, stehen doch zwei Siege bei einer Niederlage zu Buche. Dies ist bis dato der dritte Tabellenplatz. Die zweite, dritte und vierte Mannschaft sind nicht so gut aus der Sommerpause gekommen, aber was nicht ist, kann ja noch werden.

Anbei die Termine der Heimspiele bis zu Winterpause. Alle Mannschaften hoffen auf die Unterstützung möglichst vieler Zuschauer, denn bei vollen Zuschauer Rängen spielt es sich viel leichter und ist die beste Motivation.

Heimspieltermine der ersten Mannschaft: (Verbandsliga)

Samstag, 01.12.2012 14,30 Uhr gegen ESV Rottweil

Samstag, 15.12.2012 14,30 Uhr gegen KSC Önsbach

Heimspiele der dritten Mannschaft: (Bezirksliga B)

Samstag, 01.12.2012 14,30 Uhr gegen SV Blau Weiss Wiehre 2

Samstag, 15.12.2012 14,30 Uhr gegen Keglerfreunde/Polizei SV Freiburg

GESCHÄFTSTELLE

Die ESV Geschäftsstelle im Zimmer 10 im ESV Sportheim ist jeden Montag von 16.30 bis 18.30 Uhr geöffnet und unter Tel/Fax 07621 / 79645 zu erreichen.

Mit sportlichen Grüßen

Hans Peter Schmitz, Präsident